Alles, was Odem hat, lobe den Herrn

Bezirksmusiktag am 14. September 2025 in Magdeburg-Süd

19.09.2025

Autor: M.U.
Fotos: E.U.
Quelle: Kirchenbezirk Magdeburg



Musik und Gesang ist aus unseren Kirchen und Gottesdiensten nicht wegzudenken, denn sie gehören ganz einfach dazu. Wenn aber nahezu 150 Sänger, darunter 29 Kinder, und Instrumentalisten aus dem Kirchenbezirk Magdeburg an einem Bezirksmusiktag im Gottesdienst singen und musizieren, wird es zu einem wahren Höhepunkt.

In diesem Jahr wurden ganz bewusst Ideen und Wünsche der Sänger und Dirigenten berücksichtigt und so entstand ein breit gefächertes Programm aus altem und neuem Liedgut. Erwartungsvoll und hochmotiviert starteten die Sänger und Instrumentalisten am Vormittag in die Proben und bereiteten die Musikstücke vor. Besondere Aufmerksamkeit bekamen unsere Kinder durch ein kleines Orgelbauprojekt. Unter Anleitung von Diakon Ingo Bodtke montierten sie aus einem Bausatz eine Doe-Orgel, auf der man nach Fertigstellung sogar Lieder spielen konnte.

Am Nachmittag leitete der Bezirksälteste Gerald Unruh den Musikgottesdienst ein mit den Worten: „Ein besonderer Tag, ein besonderer Gottesdienst und ein besonders schönes Bibelwort aus Psalm 150, 6: *Alles, was Odem hat, lobe den Herrn. Halleluja* .“

Der Gottesdienst begann mit dem Chorlied „Du allein bist meine Zuflucht“, ein Lied aus der neueren Chorliteratur des Kirchenverlages, die an die Lobpreisbewegung erinnert. Mit modernen Rhythmen, eingängigen Akkorden und lebhafter Klavierbegleitung sorgen diese Werke für frische Akzente. Neben einfachen Liedern wie „Ein Gärtner geht im Garten“ waren auch anspruchsvolle Stücke wie „Lob, Ehr und Dank“ aus dem Magnifikat von Johann Sebastian Bach dabei. Besonders hervorzuheben war der Auftritt des Jugendchores, der den Gottesdienst mit einem englischen Song und dem bekannten Lied „Kleines Senfkorn Hoffnung“ bereicherte. Das Bußlied „Wenn Friede mit Gott“ wurde sehr schön mit einem Sprechgesang begleitet. Ruhige Orgel- und Klavierspiele bildeten während des Abendmahles in angemessener Weise den Ausgleich zum kraftvollen Gesang des Männer- und hellem Klang des Frauenchores.

Die Kinder trugen als Zugabe wiederholt das Kindertagslied 2025 „Sehr gut“ von Dirk Pfau vor und bildeten damit im wahrsten Sinne des Wortes den krönenden Abschluss dieses Bezirksmusiktages.

Ein herzlicher Dank geht an die Bezirksmusikverantwortlichen Markus Korbien und Jan Petereit sowie Dirigenten, Kinderchorleiterinnen und Helfer, die diesen Musiktag mit großem Engagement vorbereitet und wunderbar gestaltet haben.



























